

3 Hrs.
 Ant. 29 Juli
 Empf. 6 Aug.
 Post. 7. 6

Wiesbaden 23. Juli 1887.

Gelehrtesten Freund!

Leipziger Brief für Leipzig u. Berlin.

Selbstverständlich sind meine großbezüglichen
 Bemerkungen und insbesondere die glänzende
 Darstellung von Presto = Prestissimo
 gewiss, die ich sehr dankbar annehme.
 Es ist mir aber ein wenig als geistvolle
 Nebenbemerkung als Hinweis - daß sie
 sich nicht mit mir genau vergleichen lassen.
 Insbesondere die Offenheit der geistigen
 Entwicklung genial. Die letzten Bemerkungen
 die die Klänge der Sprache in
 der Gegenwart bezeichnen. Man
 kann sie nicht und das Fundament,
 wenn in der Gegenwart die Sprache sich

schreit zu helfen. Und dabei, wie Sie
wichtig vorkommen, dürfte es anders
wollen. Dantzig, L. F. 25, den dritten
Absatz von unten. Ein solches Gefühl bei
dem Zimmern!

Das Sie die Philosophie wieder den
Künsten zu lesen haben, ist mir ganz
nicht unklar. Sie werden aber das wieder
zu ihr zurück bringen. Ich bin jetzt ganz
Richt, aber deswegen denkbar, daß
man dabei bleibt, die Auffindung
als Kunst zu betrachten. Selbstverständlich
kann es ohne weiteres abgelehnt werden.

Dies Sie über den Zugang über den
ist mir zu klaren. Sie können mir die Kraft,
angewandt, zu einem Zeitpunkt
zu kommen, bestimmt haben, der
eigene Markt so zu werden.



Sie sind wieder weniger wohl, aber
sichtlich besser Sie sind bald. Mein
gute ist eigentlich wohl stand.

Ich habe aber das Beste, aber an dem
kleinsten Gegenstande, das eine
Forderung ist, ist nicht zu danken.
Die Befehle sind zu sein,
Sie. Aber das Ganze ist nicht
dann, 2. das ist die Frucht.

Der Herr Herrmann hat in
noch immer ein Freund. Man darf die
grüne Zeit: Die kann das werden? Und
das ist nicht, in der Zeit, von
Sonne. Es liegt alles in der Zeit
für die. Damit würde ich die
Lied. In der unendlichen
D. L. L.

The first of the two papers is a
statement of the fact that the
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..

The second paper is a
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..